

PfarrBrief

Messzeiten und Informationen für unsere Pfarrgemeinden

St. Markus Mausbach · St. Laurentius Gressenich · St. Josef Werth · St. Josef Schevenhütte ·
St. Johannes Baptist Vicht · St. Rochus Zweifall



Bild: Gabriele Steir

NOVEMBER 2024

GOTTESDIENSTORDNUNG

für die Zeit vom 26.10.2024 bis 01.12.2024

Samstag, 26.10.2024

Mausbach	14.00	Goldhochzeit von Ulrich und Martha Krott
	17.30	Vorabendmesse - <i>Heute missio-Kollekte</i>

30. Sonntag im Jahreskreis, 27.10.2024

Vicht	09.30	Hl. Messe - <i>Heute missio-Kollekte</i>
	17.00	Konzert in der Johanneskapelle
Mausbach	11.00	Hl. Messe - <i>Heute missio-Kollekte</i>

Montag, 28.10.2024 - Hl. Simon und Judas, Apostel

Zweifall	18.30	Hl. Messe
Mausbach	19.00	Hl. Messe in Krewinkel

Mittwoch, 30.10.2024

Mausbach	19.00	Hl. Messe
----------	-------	-----------

Freitag, 01.11.2024 - Allerheiligen

Gressenich	09.30	Hl. Messe mit anschl. Gräbersegnung
Vicht	09.30	Hl. Messe mit anschl. Gräbersegnung
Werth	11.00	Wort-Gottes-Feier
Mausbach	15.00	Hl. Messe mit anschl. Gräbersegnung
Schevenhütte	15.00	Wort-Gottes-Feier mit anschl. Gräbersegnung

Samstag, 02.11.2024 - Allerseelen

Mausbach	15.00	Taufe von Leni Schiffer
	17.30	Wort-Gottes-Feier
Zweifall	18.00	Wort-Gottes-Feier

31. Sonntag im Jahreskreis, 03.11.2024

Gressenich	09.30	Hl. Messe
Mausbach	11.00	Hl. Messe
	17.00	Konzert des Männergesangvereins Mausbach

Montag, 04.11.2024 - Hl. Karl Borromäus, Bischof

Zweifall	18.30	Hl. Messe (in der evangelischen Kirche)
----------	-------	---

Mittwoch, 06.11.2024

Mausbach	19.00	Hl. Messe
----------	-------	-----------

Samstag, 09.11.2024 - Weihe der Lateranbasilika in Rom

Vicht	14.30	Taufe von Elias Thal und Noah Jansen
Mausbach	17.30	Hl. Messe

32. Sonntag im Jahreskreis, 10.11.2024

Vicht	09.30	Hl. Messe
Mausbach	11.00	Hl. Messe
Büsbach	11.00	Familienmesse zum Auftakt der Kommunionvorbereitung

Montag, 11.11.2024 - Hl. Martin, Bischof

Zweifall	18.30	Hl. Messe (in der evangelischen Kirche)
----------	-------	---

Mittwoch, 13.11.2024 - Kirchweihfest

Mausbach	19.00	Hl. Messe
----------	-------	-----------

Samstag, 16.11.2024

Mausbach	17.30	Vorabendmesse
Schevenhütte	17.30	Vorabendmesse
Werth	17.30	Wort-Gottes Feier zum Volkstrauertag

33. Sonntag im Jahreskreis, 17.11.2024 - Volkstrauertag

Gressenich	09.30	Hl. Messe
Vicht	09.30	Wort-Gottes-Feier zum Volkstrauertag
Mausbach	11.00	Hl. Messe – <i>Es singt der Männergesangsverein Mausbach</i>

Montag, 18.11.2024 - Weihetag der Basilika St. Peter u. Paul zu Rom

Zweifall	18.30	Hl. Messe (in der evangelischen Kirche)
----------	-------	---

Mittwoch, 20.11.2024

Mausbach	19.00	Hl. Messe
----------	-------	-----------

Samstag, 23.11.2024

Vicht	12.30	Wort-Gottes-Feier f. die Kommunionfamilien
Mausbach	17.30	Vorabendmesse

Christkönigssonntag, 24.11.2024

Gressenich	09.30	Hl. Messe zum Volkstrauertag; danach Gedenkfeier der Stadt Stolberg am Ehrenmal
Vicht	09.30	Hl. Messe

	16.30	Wort-Gottes-Feier f. die Kommunionfamilien
Mausbach	11.00	Hl. Messe

Montag, 25.11.2024 - Hl. Katharina von Alexandrien

Zweifall	18.30	Hl. Messe (in der evangelischen Kirche)
----------	-------	---

Mittwoch, 27.11.2024

Mausbach	19.00	Hl. Messe
----------	-------	-----------

Samstag, 30.11.2024 - Hl. Andreas, Apostel

Mausbach	17.30	Hl. Messe
----------	-------	-----------

1. Adventssonntag - 01.12.2024

Gressenich	09.30	Hl. Messe
------------	-------	-----------

Mausbach	11.00	Hl. Messe
----------	-------	-----------

Aktion offenes Ohr: Das nächste Gesprächsangebot mit Frau Schmidt-Ohligschläger ist am **Dienstag, dem 29. Oktober 2024**, in der Zeit von 16.00 bis 18.30 Uhr im **Pfarrheim Gressenich**. Der nächste Termin wäre der 26. November, ebenfalls im Pfarrheim Gressenich.

Kollekten: Die **missio-Kollekte** halten wir in den Messfeiern am Samstag/Sonntag, 26./27. Oktober 2024. - Am Allerseelentag (02. November) bitten die deutschen Bischöfe gemeinsam mit der Aktion Renovabis um eine Spende zugunsten der **Priesterausbildung im Osten Europas**. Die Kirchen dort brauchen dringen gute Seelsorger aus ihren eigenen Reihen. Die Kollekte dient als Zeichen der Solidarität mit den Kirchen im Osten Europas auch gerade in diesen schwierigen Zeiten, da die Menschen seelsorglichen Beistand dringender brauchen denn je. - Am Samstag/Sonntag, 16./17. November 2024, findet die Kollekte zum **Diaspora-Sonntag** statt, der unter dem Motto steht „Erzähle, worauf du vertraust“. Wir bitten freundlich um Ihre Spende. - Seit 58 Jahren macht das Bonifatiuswerk jeden November mit der Diaspora-Aktion **auf die Herausforderungen katholischer Christen aufmerksam, die als Minderheit in der Gesellschaft ihren Glauben leben** und regt dazu an, sich für die Anliegen der Katholiken in der Diaspora aktiv einzusetzen. Am **Diaspora-Sonntag** sammeln katholische Christinnen und Christen bundesweit in den Gottesdiensten für die Belange ihrer Glaubensgeschwister in der Diaspora.

Konzerte: Herzliche Einladung zum Konzert der Männergesangsvereine Mausbach und Büsbach unter dem Motto „Männer in der Oper“, am Sonntag, dem 3. November 2024, um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Markus. Der Eintritt beträgt 12 €. - Am Freitag, dem 15. November 2024, um 19.00 Uhr findet im Rahmen der 5. Stolberger Choriade in der Mausbacher Pfarrkirche ein Gemeinschaftskonzert unter Mitwirkung der MGV Mausbach und Büsbach, des kleinen Chores Breinig-Schevenhütte und des Akkordeon-Orchesters Harmonia statt. Der Eintritt beträgt 10 €. Karten an der Abendkasse oder in der Stolberg Touristik, Zweifalder Str. 5 und bei den Mitgliedern der Chöre.

Ukraine Spendenaktion durch den AK Geschichte Mausbach: Am Mittwoch, dem 20. November 2024, findet in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Pfarrheim Mausbach eine weitere Sammelaktion zugunsten der notleidenden Bevölkerung in der Ukraine statt.

Nachrichten aus den Gemeinden



Werth

Freitag, 01.11.2024 - Allerheiligen

11.00 Wortgottesfeier zu Allerheiligen

Samstag, 16.11.2024

17.30 Wort-Gottes-Feier zum Volkstrauertag - Gedenken an Peter Müllejans, Ludwig Müllejans, Josef Müllejans u. Katharina Severin - f. Reinhold Wild - f. die Verstorbenen der Fam. Simon u. Kern

Volkstrauertag: Zum Gedenken der Gefallenen und Opfer der Kriege auf der Welt feiern wir am Samstag, dem 16. November 2024, um 17.30 Uhr einen Gottesdienst in unserer Pfarrkirche. Anschließend zieht die Prozession zur Kriegergedächtniskapelle, wo die Kranzniederlegung stattfindet. Danach laden Kirchenvorstand und Pfarreirat zu einem kleinen Umtrunk/Imbiss in das Feuerwehrhaus ein.

Geburtstag feiern:

01.11.	Wagemann Hubert	Schillerstraße 49	79 Jahre
02.11.	Schichler Helmut	Schillerstraße 62	77 Jahre
02.11.	Scholl Salene	Dorfstraße 11	77 Jahre
05.11.	Hemgenberg Achim	Schillerstraße 79	70 Jahre

Das Pfarrbüro Werth ist in der Kirche donnerstags von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet. - Messbestellungen und Auskünfte können auch telefonisch mitgeteilt und angefragt werden unter der Nummer 0160/6326532.

Schevenhütte



Freitag, 01.11.2024 - Allerheiligen

15.00

Wort-Gottes-Feier: Gedenken an das Jgd. von Julius Emmerich – anschließend Gräbersegnung

Samstag, 16.11.2024

17.30 Vorabendmesse - *Anlässlich des Cäcilienfestes singt der Kirchenchor. - Kollekte für die Diaspora.*

St. Martin: Am Montag, dem 18. November 2024, wird in Schevenhütte St. Martin gefeiert. Um 17.30 Uhr gibt es in der Pfarrkirche eine kurze Einstimmung mit Martinsspiel der Kindergartenkinder. Auch der „echte“ St. Martin wird dabei sein. Anschließend zieht der Zug durch das Dorf.

Stolberger Seniorentage: Die Stadt Stolberg lädt herzlich ein zur Teilnahme an den Stolberger Seniorentagen. Am Donnerstag, dem 7. November 2024, von 15-17 Uhr ist Bingo „im Pfarrgarten“ Schevenhütte angesagt. Zu allen Veranstaltungen wird Kaffee und Kuchen gereicht. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich würde aber die Planung vereinfachen. Von daher melden Sie sich bitte bei Frau Astrid Pasche unter 02402/13238 an.

Gressenich

Der Gressenicher Ehrenmalausschuss unter Leitung von Saskia Bläsius-Pelzer und der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. veranstalten gemeinsam am **Sonntag, dem 24. November 2024, um 10.45 Uhr am Friedenskreuz** (Ecke Rottstraße/Auf dem Königreich) in **Gressenich** eine Gedenkfeier für Opfer von Gewalt und Terror, zu der wir herzlich einladen. Erstmals wird diese Gedenkfeier gemeinsam mit der Kupferstadt Stolberg durchgeführt. Herr Bürgermeister Patrick Haas wird in diesem Jahr die Ansprache halten. Herr Pfarrer Bolz wird das

Gebet vor der Kranzniederlegung sprechen. Durch die weitere Teilnahme der Bundeswehr, der Freiwilligen Feuerwehr, der Gressenicher Blasmusikanten, Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Stolberg und aus Politik erhält die Gedenkfeier einen angemessenen feierlichen Rahmen. - Vor der Gedenkfeier wird in der Kirche St. Laurentius in Gressenich um 09:30 Uhr die heilige Messe gefeiert.

Um besonders in heutigen Zeiten ein Zeichen zu setzen und an Vergangenes zu erinnern, würden wir uns im Namen aller Gressenicher Ortsvereine und der Kupferstadt Stolberg sehr freuen, wenn Sie an der Gedenkfeier teilnehmen würden.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Montag, der 18. November 2024.

Novembergedanken: Der November ist für viele Menschen der traurigste Monat des Jahres: Oft ist schlechtes Wetter, es wird immer dunkler, die Tage kürzer, die Sonne geht und die Winter-Depression kommt.

Da passen die Gedenktage des Monats ganz gut: Totensonntag, Volkstrauertag, und gleich am Anfang Allerheiligen und Allerseelen. In vielen Gemeinden finden besondere Gottesdienste statt. Dort wird an die Toten des vergangenen Jahres erinnert, zusammen mit Familien und Freunden der Verstorbenen. Anschließend geht es gemeinsam auf den Friedhof. Es erklingen Gebete, Texte und manchmal auch Lieder. Mit Weihwasser wird der Segen gespendet. Dann gehen alle zu ihren Gräbern.

Und dann stehst Du am Grab. Die Sehnsucht greift nach deinem Herzen. Nichts wünschst Du dir so sehr, als wären sie oder er noch da. Du spürst, wie die Einsamkeit Dir in die Knochen fährt. Sie nagt an Dir wie die winterliche Kälte des Novembers. In deiner Not entzündest Du ein Grablicht – so wie die vielen anderen auf dem Friedhof es tun. Ein Lichtermeer aus roten und weißen Kerzen breitet sich aus...

Aber hilft das alles wirklich? Ist es nicht manchmal besser, den Tod zu verdrängen? Muss man sich ständig den Schmerz wieder vor Augen führen? Ein Mensch ist tot, was soll ein Gang auf den Friedhof oder ein Gottesdienst schon daran ändern?

Im Lied „Mensch“ singt Herbert Grönemeyer: „Und der Mensch heißt Mensch, weil er vergisst, weil er verdrängt. Und weil er schwärmt und weil er wärmt, wenn er erzählt. Und weil er lacht und weil er lebt. Du fehlst.“

Die Zeilen umreißen das Spannungsfeld in dem wir leben ziemlich gut: Beim Trauern um geliebte Menschen braucht es beides: Ich bin todtraurig und verzweifelt, mal länger, mal etwas kürzer. Ich will und muss erzählen von dem toten Menschen, von seinem Leben und Sterben. Und das ist auch wichtig, denn nur so kann ich wirklich Abschied nehmen. Ich will und muss mich erinnern.

Aber es ist auch wichtig los zu lassen. Nicht auf Dauer im Gestern zu bleiben. Manchen Schmerz vielleicht sogar zu vergessen und zu verdrängen. Beides gehört zusammen.

Natürlich: Der Verlust bleibt für immer. Ein geliebter Mensch fehlt. Das tut furchtbar weh. Die Traurigkeit ist da. Aber ich lasse mich von ihr nicht unterkriegen; nicht runterziehen ins Grab.

Denn das Leben mit unseren Verstorbenen war viel mehr. Unsere Liebe ist viel stärker als der Tod. Sie weckt in uns die Hoffnung, dass das letzte Wort über uns nicht auf dem Friedhof gesprochen wird. Das letzte Wort hat Gott. Er wird uns einst aus der Dunkelheit und Kälte des Grabes rufen und uns mit all jenen zusammenführen, die wir heute so vermissen. An diesem Tag werden wir endlich wieder gemeinsam strahlen können – heller als jedes Lichtermeer dieser Welt. Wir werden Lieder singen auf unseren Gott, jauchzen und jubeln im Kreis der Heiligen. Denn der ewige Winter ist besiegt. Der jüngste Tag ist da. Jesus Christus, die Sonne des Ostertages, wärmt uns das Herz.

Es ist diese Hoffnung, die wir als Christen niemals vergessen und verdrängen dürfen.

Wir leben aus ihr und wir feiern sie - jede und jeder für sich - aber auch alle gemeinsam als Kirche im Stolberger Süden am Fest Allerheiligen.

Pfarrer Raphael Häckler